

## Etappe VII: „Auf den Pfaden vergangener Waldberufe“

### Historische Waldberufe

Harzscharer, Pechsieder und Kienruß Hüter

### „Kurti-Hofmann-Brücke“

Kurt Hofmann, liebevoll auch „Kurti“ genannt, warb begeistert und entschlossen um aktive Mithilfe für den Verein BSR „Rennsteig“ und führte den Bob- und Skeleton-Sport in Oberhof wegweisend an führende Stelle.

### Katzenteich „Der Tag des Baumes“



## „Ein guter Wanderer lässt keine Spur zurück.“

Laotse (chin. Philosoph)



Der Naturerlebnispfad wurde konzipiert und gestaltet von:



Schutzgemeinschaft Deutscher Wald  
Landesverband Thüringen e.V.



THÜRINGENFORST  
- ANSTALT ÖFFENTLICHEN RECHTS -

## Weitere Informationen:

### Oberhof Information

Tägliche Öffnungszeit:  
09:00-18:00 Uhr

Kostenfreie Rufnummer: 0800 623 74 63  
(täglich 09:00-18:00 Uhr)

Haus des Gastes  
Crawinkler Straße 2 | 98559 Oberhof  
Tel.: +49 (0) 36842 2690  
Fax: +49 (0) 36842 26920  
[www.oberhof.de](http://www.oberhof.de) | [www.oberhofurlaub.de](http://www.oberhofurlaub.de)  
[information@oberhof.de](mailto:information@oberhof.de)

[www.facebook.com/oberhof.de](http://www.facebook.com/oberhof.de)  
 [www.youtube.com/user/Oberhofurlaub](http://www.youtube.com/user/Oberhofurlaub)  
 [www.flickr.com/photos/oberhof](http://www.flickr.com/photos/oberhof)

## Oberhof All Inclusive Card ...

Bis zu 350,- € im  
Urlaub sparen.

Jetzt für jeden  
Übernachtungs-  
Urlauber in Oberhof.



Herausgeber: Tourismus GmbH Oberhof | Crawinkler Str. 2 | 98559 Oberhof | Handelsgericht Jena, HRB 308576 | Alle Angaben trotz sorgfältiger Prüfung ohne Gewähr. Keine Haftung für Irrtümer, Satz- & Druckfehler. | Fotos: Tourismus GmbH Oberhof, Bildarchiv Lerch-Oberhof | Gültig bis zur Neuaufgabe.



## Oberhof erleben

» Naturerlebnispfad.



Wo Natur, Natur sein darf...

## Naturerlebnispfad Oberhof



**Länge:**  
ca. 1,3 km



**Schwierigkeitsgrad:**  
mittel

**Parken:**  
ca. 2000 kostenfreie  
Parkplätze im  
Stadtgebiet Oberhof

**Höhenlage:**  
739-798 m ü. NN

**Gastronomie:**  
Diverse Einkehrmög-  
lichkeiten in Oberhof.

**Pfadbeschaffenheit:**  
unbefestigter Pfad  
mit naturbelassenen  
Treppen ohne Hand-  
läufe - feste Schuhe  
sind empfehlenswert!

**Tipp:**  
Geführte Wanderung  
auf dem  
Naturerlebnispfad

Freitag: 10:00 Uhr  
Mai-Oktober  
Kosten: € 5,-  
Start:  
Oberhof-Information  
Crawinkler Str. 2  
98559 Oberhof

*Kostenfrei mit der  
Oberhof All Inclusive  
Card!*

### Verlauf:

Oberer Hof - Alte Ohrdruffer Straße Richtung Skilift Fallbachhang - nach ca. 100 m rechts durch das Gatter dem Pfad folgen - Rundwanderweg zum Ausgangspunkt wieder zurück

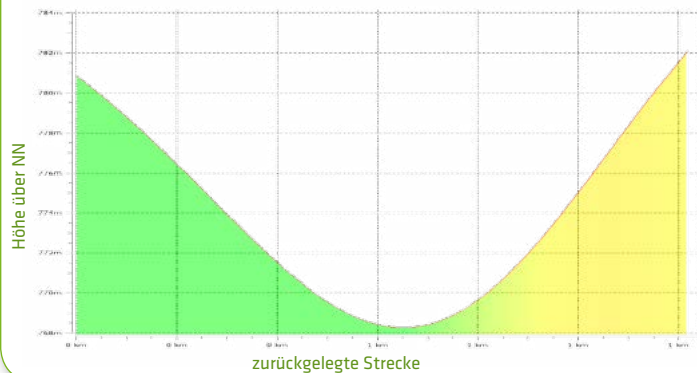
### Beschreibung:

„Nur wo du zu Fuß warst, bist du auch wirklich gewesen.“ (Johann Wolfgang von Goethe)

Feuersalamander, Waldbäche, urige Wälder... ein Naturerlebnis so kostbar wie das Waldgebiet selbst. Oberhofs Naturlehrpfad wurde im November 2012 neu angelegt, Schautafeln informieren über die Historie der Waldarbeiter, das Köhlerhandwerk, Harzscharrer, Pechsieder und Kienruß Hüter, Waldbäche, und geschützte Tiere, Oberhofs Wälder vor 290 Mio. Jahren sowie Wissenswertes über Flora und Fauna.

Bestaunen Sie Holzkunst entlang des Weges, vom Feuersalamander bis zum Buntspecht und vieles mehr. Und das Highlight - ein beispielbares Waldxylophon und ein Insektenhotel der gehobenen Ausstattung für unsere „sehr kleinen“ Gäste.

Höhenprofil



## Eingangsportal

### Historisches Gatter / Wildzaun

Ein erster Blickfang ist das Eingangsportal des Naturerlebnispfades. Dieses ist einem Gatter des historischen Wildzaunes nachempfunden, der um 1900 rund um Oberhof aufgestellt war. Dieser sollte verhindern, dass das Wild der herzoglichen Waldungen Schäden in der Gemeinde verursacht. Jeder Besucher des Ortes wurde durch ein Schild am Gatter dazu aufgefordert, dieses nach Betreten wieder zu verschließen.



## Etappe III & IV mit Entdeckungstafel: „Rote Wüste“

### Oberhofer Wälder vor 290 Mio. Jahren zur Rotliegend-Zeit

Der Thüringer Wald rund um Oberhof gehört zu den beeindruckenden und einzigartigen Breiten geologischer Entfaltung.

Vor ca. 290 Mio. Jahren war Oberhof geprägt von extrem regenarmen Dürreperioden und heftigen wolkenbruchartigen Niederschlägen. Durch feuchtwarmes Klima entstand eine wüstenartige Einöde. Diesen atmosphärischen Wandel belegen die vielfältigen Gesteinsfunde auf dem Naturerlebnispfad.



## Etappe I mit Entdeckungstafel:

### „Gut Brand“ – Die schwarzen Gesellen

#### Köhlerhandwerk - der Köhler als Rußwurm

Dort wo man Erze aus dem Bergwerke holte, war auch das Köhlerhandwerk vertreten. Der Köhler war ein sehr einsamer Mann, lebte allein im Walde, wachte über seine Meiler mit schwarzverschmiertem Gesicht, bei Tag und bei Nacht, ohne Gesellschaft, nur die Bäume und die Tiere des Waldes. Oftmals taten sich die Köhler mit Räubern zusammen, da sie sehr arm waren und nur an wenigen Tagen ausreichend Nahrung zur Verfügung hatten. Köhler kannten sich in den Wäldern sehr gut aus, so konnten sie den Räubern Wege sichern und Nachrichten übermitteln. Zum Dank dafür erhielten sie dann Speck oder eine Flasche Wein. Im Volksmund ist der Köhler auch als „schwarzen Sonderling“ bekannt.



## Etappe V mit Entdeckungstafel: „Klangspiel der Baumstämme“ Waldxylophon

Nimm den Klöppel und lass ihn schwingen,  
hör den Klang, ein Baum kann singen!

...Die größte Harmonie  
aller Klänge der Welt  
liegt in der Stille...  
(Arthur Schopenhauer)



## Etappe II mit Entdeckungstafel: „Amphibien & Aberglaube“

### Waldbäche - Lebensraum für Feuersalamander und weitere geschützte Tiere

In einem naturnah hergerichteten Bachlauf aus Quellwasser sollen zukünftig besonders angepasste Organismen wie der Feuersalamander, die Bachforelle oder vielleicht sogar die Groppe, das Bachneunauge oder die Quelljungfer ihren Lebensraum finden.



## Etappe VI: Insektenhotel „Thüringer Wald“ mit Vollpension

Insektenhotel der gehobenen Ausstattung  
für die kleinsten Waldbewohner.

Mit etwas Glück können Sie die Bewohner live erleben - zum Beispiel Wildbienen, Wespen, Solitär- und Mauerbienen, die vor allem in den Hölzern mit Loch oder den Ziegeln ideale Brutmöglichkeiten vorfinden. Die anderen Elemente sind perfekt für Käfer und andere Krabbeltiere geeignet.

